

Anlage zum Formblatt L 1313 (Maßnahme/Vergabenummer: 001 26 ZE 02-02)

Ergänzend zu den in der Anlage L 124 (Eigenerklärung zur Eignung) geforderten Angaben, sind von den Teilnehmern folgende Unterlagen einzureichen:

E1 Nachweis bevorzugte Bewerber (Bitte auf der Vergabeplattform im Ordner „Bescheinigungen zum Formblatt L1313“ hochladen)

Gemäß Ziffer 1.7.1 Satz 1 der in Bayern geltenden Verfahrensvorschrift „Vergabe von Aufträgen im kommunalen Bereich“ (Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern und für Integration vom 31.07.2018, Az. B3-1512-31-19; IMBek) kann die Teilnahme am Vergabeverfahren folgenden Auftragnehmern vorbehalten werden:

- Werkstätten für Menschen mit Behinderung,
- Unternehmen, deren Hauptzweck die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderung oder von benachteiligten Personen ist.

Zur Teilnahme am Teilnahmewettbewerb dieser Ausschreibung sind **ausschließlich** die oben genannten Werkstätten und Unternehmen zugelassen.

Voraussetzung hierfür ist, dass **mindestens 30 %** der Beschäftigten in diesen Einrichtungen Menschen mit Behinderung oder benachteiligte Personen sind (gem. Ziffer 1.7.1 Satz 2 IMBek).

Als **Nachweis** der Eigenschaft (bevorzugter Bieter) gelten gem. Ziffer 1.14 IMBek i.V.m. 3.2 VVöA Bayern folgende Bescheinigungen:

- Werkstatt für behinderte Menschen: von der Bundesagentur für Arbeit ausgesprochenen Anerkennung nach § 225 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX)
- Blindenwerkstätte: Vorlage der Anerkennung im Sinn der §§ 5 und 13 des Blindenwarenvertriebsgesetzes
- Inklusionsbetrieb: Abgabe einer Eigenerklärung, in der das Vorliegen der Voraussetzungen des § 215 SGB IX dargelegt wird

Werkstätten für behinderte Menschen und Blindenwerkstätte: der jeweilige gültige Anerkennungsbescheid ist als PDF-Datei auf der Vergabeplattform im Ordner *Bescheinigungen zum Formblatt L1313* hochzuladen.

Inklusionsbetriebe: zur Abgabe der Eigenerklärung ist die bereitgestellte Word-Vorlage „Eigenerklärung Inklusionsbetrieb“ zu verwenden. Diese ist vollständig auszufüllen und von einer vertretungsberechtigten Person rechtsverbindlich zu unterzeichnen. Die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung ist als PDF-Datei auf der Vergabeplattform im Ordner *Bescheinigungen zum Formblatt L1313* hochzuladen.

E2 Firmenprofil (Bitte auf der Vergabeplattform im Ordner „Bescheinigungen zum Formblatt L1313“ hochladen)

Firmenprofil mit Beschreibung der für die Durchführung der angebotenen Leistungen zuständigen Bereiche des Unternehmens und der wesentlichen Eckdaten des Unternehmens, insbesondere Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte.

Benennen Sie außerdem einen Ansprechpartner samt Telefonnummer und E-Mailadresse für die folgenden Bereiche:

- Fragen zur Leistungserbringung (Organisation der durchzuführenden Prüfungen)
- Buchhalterische Fragen
- Rechnungsabwicklung

E3 Referenzen

Liste der vom Teilnehmer innerhalb der letzten 3 Jahre erbrachten Leistungen, die mit der hier zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind, unter Angabe des genauen Auftrages, der Auftragssumme, des Auftraggebers, der Art der durchgeführten Leistung und der Leistungszeiträume sowie der Referenzen von Ansprechpartnern mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Die Liste ist wie folgt zu gliedern:

Auftrag-geber	Anschrift, Telefon-nummer, E-Mail	Ansprech-partner	Art der durchgeführten Leistung	Leistungs-zeitraum	Auftrags-summe
....	...	...	...	...	...

Die in den Referenzen genannten Leistungen müssen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sein. Das heißt, die Referenzen müssen sich ausschließlich auf durchgeführte Prüfungen ortsveränderlicher, elektrischer Betriebsmittel beziehen und dem jeweiligen Auftragswert (Menge der zu erbringenden Prüfungen) entsprechen.

E4 Bestätigung eingesetztes Prüfpersonal (Bitte auf der Vergabeplattform im Ordner „Bescheinigungen zum Formblatt L1313“ hochladen)

Es wird bestätigt, dass die zur Prüfung eingesetzten und durchführenden Personen befähigte Prüfer gemäß Definition der DGUV V4 203-071 sind.

Geben Sie in Ihrer Eigenerklärung an, wie viele Prüfer, die befähigt sind gemäß Definition der DGUV V4 203-071, eingesetzt werden sollen.

Geben Sie außerdem die jeweilige Qualifikation der Prüfer an. Bestätigen Sie in Ihrer Eigenerklärung, dass im Falle eines Personalausfalls im Bereich der Prüfer ein gleichermaßen qualifizierter Ersatz gestellt wird.